



Februar 2023

Liebe Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen unseren ersten Newsletter aus dem [Projekt SOGUS](#) präsentieren zu können!

SOGUS steht für «Sexuelle Orientierung, Geschlecht und Schule» und ist ein Projekt dreier Hochschulen (Universität Bern, PH Zürich, PH Bern), mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Mercator Schweiz. Das Projekt hat anfangs 2022 gestartet und läuft bis Ende 2024.

SOGUS leistet einen Beitrag zu einer LGBTIQ+ freundlichen Schule als Lern- und Lebensraum, indem das Thema der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt nachhaltig an Schulen verankert wird. Durch partizipative Forschung werden wissenschaftliche Erkenntnisse zur Lebenslage von jungen LGBTIQ+ Menschen gewonnen. Zudem erarbeiten zwei Schulen mit unserer Unterstützung Module für ein Wahlfach zum Thema Vielfalt.

Im vergangenen Jahr waren dies unsere wichtigsten Meilensteine:

Was bewegt die Jugendlichen?

Im März und Mai 2022 konnten wir zwei partizipative Workshops mit queeren Jugendlichen durchführen. Damit wollten wir erfahren, welche Themen für queere Jugendliche im schulischen Setting von Bedeutung sind. Obwohl die Schule als Lebensraum für eine gesunde Entwicklung von Jugendlichen von grosser Bedeutung ist, machen LGBTIQ+ Jugendliche häufig negative Erfahrungen, fühlen sich unsicher und ausgegrenzt. Die Gespräche waren sehr angeregt und wir konnten viel von der Lebenswelt der Jugendlichen in Erfahrung bringen. Mit diesem zusätzlichen Wissen haben wir anschliessend den Fragebogen entwickelt.

Gebündelte Expertise

Unser erstes Treffen mit dem Sounding Board durften wir im Juni 2022 abhalten. Dafür haben wir Expert:innen aus dem Themengebiet «Geschlecht und Schule» eingeladen und kritisch-wohlwollendes Feedback zu unserem Projekt eingeholt. Wir erhielten wertvolle Hinweise beispielsweise zur Gestaltung des Fragebogens oder zur Frage, wie wir die queeren Jugendlichen für das Ausfüllen der Umfrage gewinnen könnten.

Fragen an die Jugendlichen

Im Frühling und Sommer haben wir den Fragebogen entwickelt. Die Zielgruppe für die Umfrage waren 14- bis 19-jährige LGBTIQ+ Personen aus der Deutschschweiz. Mit der grossangelegten Umfrage wollten wir in Erfahrung bringen, wie wohl sich die queeren Jugendlichen in schulischen Settings der Deutschschweiz fühlen und wo sie auf Probleme stossen. Nachdem der Fragebogen von der Ethikkommission der Universität Bern geprüft und als forschungsethisch vertretbar eingestuft wurde, konnte die Erhebung gestartet werden.

Wie viele haben geantwortet?

In der Zeit von Mitte September bis Mitte November 2022 haben wir über vielseitige Kanäle (über die Milchjugend, verschiedene Jugendverbände etc.) für die Umfrage geworben, um möglichst viele junge queere Menschen in der Deutschschweiz zu erreichen. Schlussendlich haben insgesamt 572 Personen aus der Zielgruppe an der Umfrage teilgenommen. Der nächste Newsletter wird Einblick in erste Resultate geben.

Schulen machen mit

Für die Umsetzung im Praxisteil des Projekts haben wir im Herbst 2022 Gespräche mit zwei Schulen der Sekundarstufe I geführt, die mit uns zusammen ein Wahlfach zum Thema Vielfalt durchführen wollen. Im Frühjahr 2023 wird in beiden Schulen das Wahlfach ausgeschrieben, welches im Schuljahr 2023/24 angeboten wird.

Zu guter Letzt

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne für Auskunft zur Verfügung, wir freuen uns auch über Feedback (christa.kappler@phzh.ch).

Vielen Dank für Ihr Interesse!